

An der Wand entlang durch den Wald radeln

Neue Freedride-Strecke im Bikepark am Dreiländereck eröffnet. 1600 Arbeitsstunden ehrenamtlich geleistet. Kosten: 30 000 Euro.

VON MARTINA STÖHR

Aachen. Die Natur ganz unmittelbar zu erleben, macht für Mirjam Wittenbecher, Vorstand im Verein Geländefahrrad Aachen, das Besondere am Mountainbiken aus. Und der richtige Kick komme dann, wenn es dabei Hindernisse zu überwinden gelte, sagt sie. Die neue Freedride-Strecke am Dreiländereck ist wie gemacht für waghalsige Biker. Sie bietet die Möglichkeit zu riskanten Sprüngen, rasanten Fahrten über eine „Wallride“ und schneller Fahrt bergab. Wer sich die Hindernisse nicht zutraut, kann jeweils auch außen herum fahren. Etwa eineinhalb Jahre hat es gedauert, bevor diese letzte Strecke des Bikeparks am Dreiländereck fertiggestellt wurde. Jetzt wurde sie offiziell eröffnet.

Zusammenarbeit mit der Stadt

Möglich wurde die neue Strecke laut Wittenbecher dank der vielen engagierten Helfer im Verein und der konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Gemeindeforstand sowie dem Fachbereich Sport. 1600 ehrenamtliche Arbeitsstunden waren notwendig, um das Projekt zu stemmen. Bis zu 15 Vereinsmitglieder halfen jeweils an den

Wochenenden mit 30 000 Euro hat die neue Strecke gekostet. Finanziert wurde sie durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsoren. Für Vereinsmitglieder ist die Nutzung der Strecke kostenlos, Besucher dagegen müssen zahlen, wenn sie fahren wollen.

Als Facebook-Gruppe gestartet

Jochen Luczak, Vorsitzender des Umweltausschusses, freut sich ganz offensichtlich über das Ergebnis. Dabei habe es zu Beginn durchaus Bedenken mit Blick auf die Umweltverträglichkeit eines Bikeparks gegeben. Doch es sei sinnvoll, solche Aktivitäten auf einen Punkt zu konzentrieren, um eine wilde Nutzung des Waldes zu verhindern. Die Umweltbelastung halte sich so in Grenzen. Und schließlich achteten die Vereinsmitglieder auch selber darauf, dass gegen die Regeln nicht verstoßen werde. Und Jonas Paul, Vorsitzender des Sportausschusses, sieht in dem Bikepark ein positives Beispiel, wie Menschen sich einbringen.

Der Verein Geländefahrrad begann 2010 als kleine Facebook-Gruppe und zählt heute rund 600 Mitglieder. Damit ist er laut Mirjam Wittenbecher der größte Rad-



Video auf an-online.de

Der „Wallride“ im Bikepark: Nach eineinhalb Jahren ist die letzte Strecke nun offiziell eröffnet worden. 1600 Stunden ehrenamtliche Arbeit sind in das Projekt geflossen. Foto: Andreas Herrmann

sportverein in NRW. Alle Beteiligten hoffen, dass das Beispiel Bikepark Schule macht, und vielleicht auch die Niederländer und Belgier ein ähnliches Projekt in Angriff nehmen.

Für die Mountainbiker bietet der

Park am Dreiländereck vielfältige Möglichkeiten zu trainieren. Und auch wenn die Sprünge von Rampen und die rasanten Fahrten durch die Kurven dafür sorgen, dass den Zuschauern der Atem stockt, seien auf dem Gelände bis-

lang keine schwerwiegenden Verletzungen aufgetreten, erzählen erfahrene Fahrer. Sie sind ausgestattet mit Helm und Körperschutz, haben aber auch immer die eigene Beweglichkeit im Blick. Und dann kann es auch schon losgehen.

KURZ NOTIERT

Radfahren üben bei der Jugendverkehrsschule

Aachen. Wie jeden ersten Montag im Monat bietet die Verkehrswacht Aachen am Montag, 3. August, 14.30 bis 16.30 Uhr, wieder an, auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule an der Hohenstufenallee 3 von das Radfahren zu üben. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Jugendverkehrsschule hat einen Straßenraum mit Verkehrszeichen, Zebrastreifen und sogar einer Ampel, aber dort fahren keine Autos. Das Gelände nutzen auch Grundschulklassen vor der Fahrradprüfung im dritten Schuljahr, um im „Schonraum“ mehr Sicherheit zu erreichen.

Manager für drei Ferientage

Aachen. Die Aachen Business School bietet Schülerinnen und Schülern von Montag, 3. August, bis Mittwoch, 5. August, zwischen 10 und 15.30 Uhr die kostenlose Möglichkeit, an einer dreitägigen Holiday Business School teilzunehmen und in den Job eines Managers hinein-zuschuppeln. Das Seminar mit Probevorlesungen findet am Campus im Kapuzinergraben 19 statt. Anmeldung unter welcome@abs-aachen.de.

Neuer Kurs: Ausbildung zur Tagesmutter

Aachen. Der Verein Familiäre Tagesbetreuung bietet ab August einen weiteren Qualifizierungskurs für die Kindertagespflege an. Der Kurs richtet sich an Aachener, die Tagesmutter oder -vater oder Tagesmutter werden möchten. Die Ausbildung umfasst insgesamt 160 Unterrichtsstunden und ist nach dem bundesweit anerkannten Curriculum des Deutschen Jugend-Instituts konzipiert. Informationen zu den Qualifizierungskursen erhalten Interessierte bei der Informationsveranstaltung am Dienstag, 4. August, um 10 Uhr in den Räumen der Familiäre Tagesbetreuung, Harscampstraße 20. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist verpflichtend und Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs. Infos gibt es im Internet auf www.familiaere-tagesbetreuung-ac.de oder unter ☎ 0241/1602060.

Bürgersprechstunde der CDU Stadtgarten

Aachen. Der CDU-Stadtbezirk Stadtgarten lädt ein zur Bürgersprechstunde mit offener Vorstandssitzung am Donnerstag, 6. August, ab 18.30 Uhr ins Restaurant Soers, Krefelder Straße 86. Bürgermeisterin Margrethe Schmeer und Andrea Derichs aus der Bezirksvertretung Aachen Mitte stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

„Feuer und Flamme“ im Floriansdorf

Aachen. „Feuer und Flamme“ heißt es am kommenden Freitag, 7. August, im Floriansdorf für Eltern mit ihren Kindern ab acht Jahren. Im Floriansdorf der Feuerwehr gibt es eine ganze Menge in Sachen Brandschutz zu erfahren. Teilnehmer sollten einen kleinen Imbiss mitbringen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Floriansdorf, Seffenter Weg/Mathieustraße. Die Veranstaltung dauert bis etwa 14 Uhr. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Eine vorherige Anmeldung im Helene-Weber-Haus unter ☎ 02402/95560 oder im Internet auf www.heleneweberhaus.de ist erforderlich.

Punkrock von „The Adicts“

Aachen. Punkrock aus Ipswich, England, gibt es am Mittwoch, 5. August, um 20 Uhr im Musikbunker, Goffartstraße 26, zu hören. The Adicts haben sich seit ihrer Gründung Mitte der 70er Jahre einen ganz eigenen Sound entwickelt, der sich von dem anderer Punkbands unterscheidet. Tickets gibt es zum Preis von 13 Euro auf www.musikbunker-aachen.de im Vorverkauf oder für 16 Euro an der Abendkasse.



Kampf um die Krone: Orsbach (r., in Weiß) gegen Eisenbahner SV (2:0) und Brand (in Grün) einmal gegen Burtscheider TV (in Rot, 1:1) und Orsbach (ganz rechts, 2:0). Fotos: Kurt Bauer

Der Kampf um die stadtmeisterliche Krone hat begonnen

Erste Entscheidungen in der Fußball-Stadtmeisterschaft. Ein Spiel muss abgebrochen werden, weil die Flutlichtanlage streikt.

Aachen. Bei der Fußball-Stadtmeisterschaft gab es am Wochenende die Entscheidungen in den Vorrundengruppen. Dabei setzten sich am Samstag die Beinahe-Aufsteiger des Burtscheider Turnvereins in der Gruppe B ebenso als Gruppensieger durch wie in der Gruppe C Grün-Weiß Lichtenbusch aus der Kreisliga A. Borussia Brand qualifizierte sich als einer

von zwei besten Gruppenzweiten für die Zwischenrunde.

Kuriosum am Rande: Das letzte Gruppenspiel der Gruppe C musste beim Stande von 0:0 abgebrochen werden, da um 22 Uhr das Flutlicht erlosch und nicht wieder aktiviert werden konnte. Beide Mannschaften, Germania Freund und VfR Forst hatten aber bereits keine Möglichkeit mehr, sich für

die Zwischenrunde zu qualifizieren, so dass dieses Ergebnis auch in die Wertung übernommen wurde.

Sonntag im Zeichen des VfL 05

Der Sonntag stand zunächst ganz im Zeichen des gastgebenden VfL 05. Denkbar schlecht gestartet mit einer 0:1 Niederlage gegen den FC Bosna, sorgten die Ergebnisse der übrigen Gruppenspiele in der Gruppe D dafür, dass sich die Mannschaft im letzten Spiel durch einen Sieg aus eigener Kraft zum Gruppensieger machen konnte. Doch auch hier gerieten die 05er erst einmal in Rückstand gegen den VfJ Laurensberg. Erst in einem beherzten Endspurt gelang es, die gegnerische Mannschaft mit 3:1 zu bezwingen. Anschließend klang dann das ein oder andere „Zicke-Zacke“ über den Sportplatz Steinebrück.

Organisator Bernhard Stettner, an der Getränkebon-Kasse immer auf der Höhe der Ereignisse, konnte dann auch ein gutes Fazit für das Wochenende ziehen. Zwickend meine er zwar zunächst, „dass ich froh gewesen wäre, wenn

unsere Mannschaft ausgeschieden wäre. Dann hätte ich unter der Woche ein paar Arbeitskräfte mehr“, freute sich dann aber doch von ganzem Herzen über das Weiterkommen seiner Jungs. Die Besucherzahlen waren auch sehr zufriedenstellend, so dass man in Burtscheid der kommenden Woche freudig entgegenseht.

„Das Wetter spielt auch mit, irgendwie hält der Gregor (Sankt Gregorius) wohl die schützende Hand über uns“, ist auch der Vorsitzende Manfred Scholl, in der Funktion des Stadionsprechers ak-

zusehen“, hofft er darauf, dass es so weitergeht.

In den nächsten Tagen greifen dann die vermeintlich „besseren“ Mannschaften ins Geschehen ein. Inde Hahn, Westwacht Aachen und Rhenania Richterich messen sich am Montagabend ab 18 Uhr mit dem besten Gruppenzweiten und versuchen, als Gruppensieger ins Halbfinale einzuziehen. Der heilige Gregor wird wieder aufpassen.

Die Ergebnisse der Gruppen B bis E

Samstag, 1. August: Gruppe B

Borussia Brand – BTV	1:1
Orsbach – Eisenbahner	2:0
B. Brand – Orsbach	2:0
BTV – Eisenbahner SV	4:1
Eisenbahner – B. Brand	1:3
Orsbach – Burtscheider TV	0:7
Gruppensieger: Burtscheider TV	

Sonntag, 2. August: Gruppe D

VfB 08 – Laurensberg	x:x
VfL 05 – FC Bosna	0:1
VfB 08 – VfL 05	0:5
Laurensberg – FC Bosna	1:1
FC Bosna – VfB 08 Aachen	1:2
VfL 05 – Laurensberg	3:1
Gruppensieger: VfL 05 Aachen	

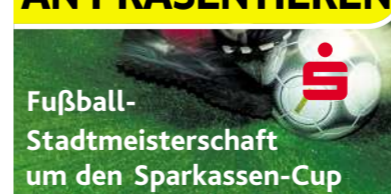
Samstag, 1. August: Gruppe C

Lichtenbusch – VfR Forst	2:1
Freund – Blau-Weiß	1:1
GW Lichtenbusch – Freund	1:1
VfR Forst – Blau-Weiß AC-B.	0:0
Blau-Weiß – Lichtenbusch	0:1
Germ. Freund – VfR Forst	abgebr.
Gruppensieger: GW Lichtenbusch	

Sonntag, 2. August: Gruppe E

SC Nirm – Sportfreunde Hörn	1:1
Rothe Erde – Schwarz-Rot	0:0
SC Nirm – Rothe Erde	1:1
Hörn – Schwarz-Rot	2:0
Schwarz Rot – SC Nirm	5:1
Rothe Erde – Sportfr. Hörn	0:5
Gruppensieger: Sportfreunde Hörn	

AN PRÄSENTIEREN



tiv, sehr zufrieden mit dem Turnierverlauf. „Außerdem wurden die Spiele der Vorrunde sehr fair ausgetragen, da macht es Spaß, zu-

Die ersten Spiele der Zwischenrunde

Am heutigen Montag, 3. August, finden bei der Fußball-Stadtmeisterschaft die ersten Spiele der Zwischenrunde statt.

In der Gruppe AZ treffen folgende Teams aufeinander:
18 Uhr Ww. Aachen - Rh. Richterich
18.40 Inde Hahn - Borussia Brand
19.20 Ww. Aachen - Inde Hahn
20 Rh. Richterich - Borussia Brand
20.40 bester Zweiter - Ww. Aachen
21.20 Inde Hahn - Rh. Richterich